

# 1

PROLOG

## Diese Helfer schickt der Himmel

Seite 6

# 4

INTERVIEW

## Das Um und Auf ist Erfahrung

Seite 34

# 2

SCHICKSAL

## Der Sturz ins Leben

Seite 10

# 5

AUSBILDUNG

## Alles Retten ist Chemie

Seite 46

# 3

EINST UND JETZT

## Aller Anfang ist beschwerlich

Seite 18

# 6

TECHNIK

## Die Hardware der Retter

Seite 58

**7**

**REPORTAGE**  
**Dünne Luft**

Die Flugretter der Air Zermatt im Schweizer Kanton Wallis kämpfen im Hochgebirge um das Leben von Verletzten. Wo lernen sie ihre wichtigste Lektion?

**Seite 96**

**8**

**PORTRÄTS**  
**Die vier im Cockpit**

Die Crew eines Rettungshelikopters ist ein Kleeblatt aus Spezialisten: Im Einsatzfall bilden sie ein Team, in dem jeder sich auf den jeweils anderen blind verlassen kann.

**Seite 106**

**9**

**REPORTAGE**

**Zwei Brettl'n, a gführiger Schnee**

Draußen auf den Pisten tut Stürzen weh. Drinnen wird per Funk und Computer die Erste Hilfe organisiert. Ein Skitag in der Leitstelle der Pistenrettung Sölden.

**Seite 132**

**10**

**INTERVIEW**  
**Versuch und Irrtum am Berg**

Über den Spielplatz Gebirge und warum wir fliegende Intensivstationen brauchen: im Gespräch mit Dr. Peter Paal (Präsident des Kuratoriums für Alpine Sicherheit).

**Seite 146**

**11**

**ZUKUNFT**  
**Wie wir morgen gerettet werden**

Alpine Flugrettung 2.0 kennt kein schlechtes Wetter, ist noch besser organisiert und schickt den Notarzt vielleicht mit einer überdimensionalen Drohne an den Einsatzort.

**Seite 160**

**12**

**AUF EINEN BLICK**  
**Zahlen, Daten, Fakten**

Alpine Flugrettungsorganisationen in Österreich, Deutschland, Südtirol, der Schweiz und Frankreich. Plus: So alarmiert man den Notarzthelikopter richtig.

**Seite 166**